Ressort: Politik

Entwicklungsminister will Engagement in Herkunftsländern verstärken

Berlin, 10.07.2018, 05:00 Uhr

GDN - Vor der offiziellen Präsentation des in der Koalition umstrittenen Masterplans Migration von Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) fordert Entwicklungsminister Gerd Müller (ebenfalls CSU) Priorität für die Bekämpfung von Fluchtursachen. "Der Masterplan von Horst Seehofer ist ein hervorragendes Gesamtkonzept, um Migration besser zu steuern, zu begrenzen und Fluchtursachen wirksam zu verringern", sagte Müller dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstagausgaben).

"Besonders wichtig ist mir dabei, dass im ersten Kapitel sehr klar steht, dass wir dazu unser Engagement in den Herkunftsländern deutlich verstärken müssen. Da, wo Kriege, Hunger und Not die Flucht auslösen." Dies sei vor allem der Krisenbogen um Syrien und Afrika: "Denn Hilfe vor Ort ist der wirksamste und humanste Weg, Migration zu ordnen und Fluchtursachen zu verringern."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-108734/entwicklungsminister-will-engagement-in-herkunftslaendern-verstaerken.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619